

Nachbericht: Saisonfinale zum Herzog Motorsport Bergallyecup Neudorf/Passail 2024

Bei optimalen Bedingungen ging der vorletzte Lauf zum Herzog Motorsport Bergallyecup in Neudorf / Passail über die Bühne.

Gesamtergebnis:

Den Tagessieg und damit die Bestätigung vom letzten Lauf in Marktl holte sich der NÖ Rene – Patrick Aichgruber im Tracking RC 01 BMW, der zwar am Vormittag beim Training, Routineer Rupert Schwaiger im Porsche 911 3,5lt. Bi – Turbo noch den Vortritt lassen mußte, aber am Nachmittag bei den Wertungsläufen eine tolle Performance zeigte und sich gegen den Koglhofberger Rupert Schwaiger durchsetzen konnte. Beide Piloten steigerten sich von Lauf zu Lauf, am Ende hatte der NÖ die Stoßstange vorne. In dieses Duell mischte sich auch der Piregger Reini Taus im wieder runderneuerten Subaru P4 Turbo ein und mußte sich schlußendlich mit nur 0,61 sec. um Platz zwei geschlagen geben. Auf Platz 4 mit einer exzellenten Vorstellung der Kärntner Ford Cossie Pilot Hannes Kaufmann, der auch diesmal seine Topform unter Beweis stellte. Platz 5 der Krieglacher Peter Prohardt im Mitsubishi WRC 05, keine Überraschung, denn mittlerweile zählt er zu den schnellsten Gipfelstürmern Österreichs. Eine beeindruckende Leistung bot einmal mehr der Schwefater Ausnahmekönner Patrick Mayer, der in seinem VW Golf 1 16V mit dem 6. Gesamttrang sich mitten in die Phalanx der Big Bängers schob. Mit nur knapp einer Sekunde Rückstand auf Mayer, bewies Michael Emsenhuber aus NÖ, im VW Corrado 16V eine hervorragende Performance, als hätte es nie eine Auszeit gegeben. Das gilt auch für den Leobener Heiko Fiausch der mit seiner spektakulären Fahrweise, die Fans immer wieder begeistert und den ausgezeichneten 8. Gesamttrang erzielte. Eine tolle Leistung bot auch diesmal der NÖ Jürgen Halbartschlager im VW Golf 17 Turbo, dem am Schluß nur ein Wimpernschlag auf Platz 8 fehlten. Der Salzburger Herbert Perwein sicherte sich mit seinem spektakulären und vor allem sauschneellen VW Käfer Platz 10 und komplettierte damit ein illustres Starterfeld in den Top 10 der Gesamtwertung.



Klassenergebnisse

Division 1 / PF

Alter schützt vor Siegen nicht, das bewies einmal mehr Bergikone Rupert Schwaiger der mit seinem heckgetriebenen Porsche 911 3,5 lt. Bi – Turbo eine eindrucksvolle Leistung bot. Auf Platz 2 Reini Taus, dessen Team einige schlaflose Nächte beim Wiederaufbau des Subaru P4 Turbo hinter sich hatte, Reini bedankte sich auf seine Weise. Mit einer exzellenten Leistung auf seinem Ford Escort Cosworth sicherte sich der Obersteirer Franz Kogler Platz 3 vor dem Südoststeirischen Routineer Karl Heinz Binder der im Ford Sierra Cosworth RS ein famoses Rennen fuhr. Platz 5 schlußendlich für den Petersdorfer Ewald Scherr, der sich mit seinem Ford Escort Cosworth trotz technischer Probleme im Training von Lauf zu Lauf steigerte. Pech für den Salzburger Stefan Promok, dessen Mitsubishi Lancer EVO 8, nach einem technischen Defekt, noch vor dem Training den Dienst quittierte.



Division 2a / PF

Der Krieglacher Peter Prohardt hatte im Mitsubishi WRC 05 wie immer eine außerordentliche Performance, indem er sich mit Topzeiten sowohl den Klassen als auch den 5. Gesamttrang sicherte.

Division 2b / PF

Der NÖ Rene – Patrick Aichgruber bestätigte mit seinem Tracking RC 01 BMW sowohl seinen Klassen – als auch Tagessieg von Marktl in beeindruckender Weise und sicherte sich auch diesmal beide Wertungen. Auf Platz 2 ein ausgezeichnet disponierter Hannes Kaufmann im Ford Escort Cosworth, der sich bei den 3 Wertungsläufen, von mal zu mal steigern konnte. Mit Platz 3, trotz technischer Probleme am Opel Calibra 4X4 Turbo der Südsteirer Reinhard Nauschnegg.



Division 3a / PF



Der NÖ Jürgen Halbartschlager sicherte sich mit seinem 3. Klassensieg im VW Golf 17 Turbo auch eine ausgezeichnete Ausgangsposition für die Titelverteidigung beim Saisonfinale. Mit Platz 2 ein auch diesmal herausragendes Ergebnis für Lokalmatador Markus Blasl aus Passail im Opel Kadett C 16V, Papa Hermann greift beim Saisonfinale ins Lenkrad „Sonst stiehlt mir der Bua die Show“. Mit Platz 3 ein tolles Ergebnis für einen weiteren Lokalmatador im Hyundai i30 TCR Michael Auer. Seine „Gertrude“ sprich Audi A4 Quattro spornte der Mürztaler Werner Karl zur Höchstleistung an, daß war der verdiente 4. Klassenrang. Der Kärntner Karlheinz Stranner fuhr mit Platz 5 ein Topergebnis im Ford Escort Cosworth heraus. Die junge Feldbacherin Stella Ochabauer bewies mit ihrem VW Corrado Turbo, auch diesmal das sie zu den schnellsten Damen in Österreich zählt.

Division 3b / PF

Ein NÖ Duell um den Klassensieg lieferten sich hier auf ganz hohem Niveau der Schwedater Patrick Mayer im VW Golf 1 16V und Michael Emsenhuber im VW Corrado 16V, daß der Golf Pilot mit knapp 1 Sekunde Vorsprung am Ende für sich entschied. Mit dem Hauch von nur 0,013 sec. Rückstand folgte der Obersteirer Heiko Fiausch, der im Opel Astra GSI eine exzellente Leistung bot. Eine ganz starke Vorstellung bot mit Platz 4 der Salzburger Herbert Perwein im VW Käfer, vor dem Steirer Kevin Reiß der spektakulär dem Ford Escort Turbo die Sporen gab. Auf Platz 6 der NÖ Andreas Miletich der auch diesmal im Renault Clio Cup an den Start ging. Mit Platz 7 im renovierten VW Golf 4 GTI mit kontinuierlich guten Zeiten der Mürztaler Stefan Karl, vor Markus Gruber der im Skoda Fabia EVO 2 eine beherzte Fahrt zeigte.



Division 4a / PF



Eine Bestätigung seiner exzellenten Leistung im internationalen Bergrennsport, wo er beim tschechischen Maverick Cup, als erster Österreicher U – 20 (Junior Cup) Champion wurde, bot der Tragöser Michael Tautscher mit dem Klassensieg in Neudorf/Passail im Mitsubishi Lancer EVO 9. Einen sensationellen 2. Platz in dieser Division mit großem Kämpferherz erzielte ein weiterer Obersteirer, Sebastian Huber im VW Golf 1 16V. im Skoda Fabia S 2000 aus dem Team Last Exit Motorsport fuhr Dominik Karner auf den hervorragenden 3. Platz, vor dem NÖ Matthias Brandl der sich mit seinem VW Golf 2 16V, gerademal um 0,18 sec. um Platz 3 geschlagen geben mußte. Mario Papst wurde im Subaru Impreza GT mit Topzeiten sehr guter 5. vor dem Weststeirer Werner Jud im 2er VW Golf, jetzt geht's beim Saisonfinale ans eingemachte um den Cupsieg. Auf einem weiteren Subaru Impreza WRX STI wurde David Zottler sehr guter 7. Auf Rang 8 im BMW E36 M3 mit

einer tadellosen Leistung der Grazer Mag. Christoph Rappold. Drifterspezialist Daniel Sailer begeisterte mit seinen Einlagen im BMW E30 einmal mehr die Fans auf den Naturtribünen.

Division 4b / PF

Kurt Ritzberger aus OÖ spielte auf seinem Peugeot 306 GTI, seine ganze Routine und jahrelange Erfahrung im Bergrennsport aus und sicherte sich unangefochten den Klassensieg, vor dem Wiener Thomas Kroupa der sich im VW Rallye Golf – R mit Riesenschritten Titelverteidigung nähert. Eine perfekte Leistung zeigte auch diesmal Gregor Hutter im Alfa Romeo 33, der verdiente 3. Platz war der Lohn. Andreas Krammer scheint sich mit dem Fiat Abarth 500 bereits bestens vertraut, daß bewies der gute 4. Platz in dieser Division. Zwischen Autoslalom und Gipfelsturm pendelt der Weststeirer Karlheinz Schauerper im VW Käfer und beweist in beiden Bewerben, so auch in Neudorf / Passail mit Rang 5 seine Klasse. Im Training top unterwegs Fabian Perwein, aber leider mußte man den VW Golf MK 1 im 1. Rennlauf mit Technikproblemen abstellen, damit das frühzeitige Aus für den jungen Salzburger.



Division 5a / PF



Eine beherzte und vor allem eindrucksvolle Leistung krönte Lokalmatador Chris – Andre Mayer mit dem Klassensieg im Honda Civic Type R, vor dem NÖ Christian Biesinger der im VW Polo 86C 16V, damit auch seine Führung um den Klassensieg weiter ausbaute. Mit seinem spektakulären VW Golf 2 Rallye sicherte sich eindrucksvoll Andreas Teufel Platz 3. Lokalmatador Patrick Flechl bewies eine tolle Performance und sicherte sich mit seinem Opel Astra GSI 16V den exzellenten 4. Platz, vor einem stark fahrenden Kärntner Markus Stingl im Renault 11 F2000. Der Steirer Dominik Rabl bewies mit Platz 6 seine guten Leistungen in der heurigen Saison im VW Golf 1 GTI. Sehr guter 7. Mit einem knappen Rückstand auf seinen Kontrahenten Manfred Suppan im Opel Astra GSI 16V. der Grazer Johann Harrer erzielte im Alfa Romeo 145 HRT 3 mit Platz 8 wiederum ein gutes

Ergebnis.

Division 5b / PF

Eine hervorragende Vorstellung bot der Südoststeirer Florian Neuherz der seinem Fiat 128 3P, so richtig die Sporen gab, damit sicherte er sich auch unangefochten den Klassensieg. Auf Platz 2 ein ausgezeichnet disponierter Martin Bauer, der mit seinem Citroen Saxo VTS, seinem Saisonziel ganz nahe ist. Trotz Technikproblemen am Suzuki Swift GTI, ließ sich Erich Rosseger nicht aus der Ruhe bringen und sprang ebenfalls mit Rang 3 auf's Stockerl. Platz 4 schlußendlich für Angelo Griesser im Ford Escort RS 2000, der trotz eines Drehers eine Top Leistung bot.



Division 6 / PF



In dieser Klasse war Rene Auner mit seinem Citroen GT wieder eine Klasse für sich und siegte unangefochten vor Tobias Grossalber, der im VW Polo GTI eine glänzende Leistung bot, Platz 3 bei seinem Debüt in dieser Rennserie, ausgezeichnet Stefan Franischen im Honda Civic Type R. auf Platz 4 folgte Markus Raith, der bei seinem erst zweiten Rennen nach einer Auszeit im Honda Civic Type R eine tolle Leistung bot. Ein Top Ergebnis mit Rang 5 erreichte Rene Auer im Opel Astra GSI 16V vor den heimischen Fans.

In dieser Division waren die meisten Ausfälle zu verzeichnen. Als erster der Tiroler Christian Hutter auf seinem Mitsubishi Colt Ralli Art, dann folgte der Kärntner Klaus Demuth im Renault Clio Ragnotti. Am ärgsten erwischte es den Steirer Franz Kollmann der bei seinem Crash den Opel Adam R2 nachhaltig zerstörte, aber Gottseidank unverletzt blieb.

Historische Klassenergebnisse

Classic H + 2000cm²

In diesem Markenpokal setzte sich einmal mehr der „6 Zylinder Fredl“ Manfred Knaus erfolgreich durch, er siegte vor seinem ewigen Schatten Johannes Payer und Nino Schanes, alle BMW E30 325i. die drei Piloten sorgen immer wieder durch ihre spektakuläre Fahrweise für Begeisterung bei den Fans.



Historisch Classic H – 2000cm²



Hier machte der Burgenländer Mario Stampfer mit einem weiteren Sieg, daß Tor weit auf zur erfolgreichen Titelverteidigung. Der Renault Clio 16V und Mario auf einem hohen Level. Eine perfekte Vorstellung gab der Weststeirer Gerald Schröcker, der mit seinem Alfa SUD TI auf den hervorragenden 2. Platz fuhr. Beim Weizer Josef Schögler gab im Opel Ascona B die Benzinpumpe den Geist auf, daß war das frühzeitige Aus.

Historisch FIA HTP + 2000cm²

Hier feierte der Hatzendorfer Ausnahmepilot Harald Neuherz im spektakulären Audi S1 Quattro seinen vierten Klassensieg in Folge und sicherte sich auch den Gesamtsieg bei den historischen Fahrzeugen. Eine Top Leistung mit Platz 2 erzielte der Burgenländer Herbert Neubauer im Martini Lancia Delta Integrale.



Historisch FIA HTP – 2000cm²

Hier kam es zum Fight zweier Geschlechter.

Der Steirer Jo Krammer im Alfa Romeo 33 8V setzte sich gegen die NÖ Viktoria Schütz im VW Golf durch.



Historisch FIA HTP – 1600cm²

Auch diesmal schenkten sich die beiden VW Golf 1 GTI Piloten nix. Der NÖ Manfred Zöchling gewann schlußendlich mit dem minimalen Vorsprung von 0,45 sec. auf seinen Markenkollegen Thomas Tkaletz aus der Steiermark. Ein äußerst sehenswertes Duell.



Klasse 18 / Gleichmäßigkeit

Auch in der Klasse 18 war Gleichmäßigkeit gefragt. Am besten machte dies Robert Adelman im Seat Leon Cupra R, vor Willi Zach im BMW 3 Coupe, auf Platz 3 im Mini Cooper S Karl Strobl.



VaV Porsche Clubwertung

Die Porsche Sport Trophy sicherte sich die schnelle Powerlady Tamara Kummer, die den wenigsten Zeitenunterschied in ihren Porsche Boxter 987, gegen Peter Wiener auf Platz 2 im Porsche 911 SC und Dietmar Hainzl im Porsche 986 S aufwies.

Das Saisonfinale findet am kommenden Sonntag 27. Oktober 2024 auf einem knapp über 2 km langen Teilstück der L 366 statt. Eine schnelle und anspruchsvolle und für Zuseher optimal einsehbare Strecke.

!!! Wichtiges Detail !!!

Start zu den 3 Wertungsläufen bereits um 12:00 Uhr.

Veranstalter:

MSC. Gleisdorf, Michael Wels, Manfred Knaus, Markus Gruber



Mit motorsportlichen Grüßen
S. – H. Rieger

Herzog Motorsport Bergallyecup 2024 AMF Bergallyepokal

22.10.2024